

SIMPACT® 60A + 85A

Schnell härtendes, belastbares Polyurethan

A. Produktbeschreibung

Simpact® 60A und 85A sind flexible, geruchsarme und widerstandsfähige Polyurethane mit hoher Zug- und Schlagfestigkeit, die für zahlreiche Anwendungen geeignet sind. Sie besitzen eine Shore A Härte von 60 bzw. 85 und sind frei von Phthalaten, Quecksilber und MOCA. Ausgehärtete Teile sind durch Stöße nahezu unzerbrechlich und bieten zusätzlich eine gute Abriebfestigkeit.

Gussteile können bereits nach 2 Stunden entformt werden und sind nach 48 Stunden bei Raumtemperatur ausgehärtet.

Simpact® 60A und 85A können mit So-Strong®, UVO® und Ignite® Farben eingefärbt werden.

Sie werden u.a. eingesetzt für die Herstellung von belastbaren Requisiten im Film- und Theaterbereich, im Modellbau sowie vielen anderen industriellen und künstlerischen Bereichen.

B. Technische Daten

Simpact®	60A	85A
Mischung n. Volumen	1A : 1B	-
Mischung n. Gewicht	-	85A : 100B
Viskosität gemischt (mPas)	1100	1100
Spezifisches Gewicht (g/cm³)	1,08	1,09
Farbe	weiß	cremeweiß
Topfzeit (Min.)	4	4
Handhabungsstabilität (Std.)	2	2
Aushärtezeit (Std.)	48	48
Shore A Härte	60	85
Zugfestigkeit (N/mm²)	6,8	10,8
E-Modul (N/mm²)	2,15	8,35
Reißdehnung (%)	400	165
Reißfestigkeit (N/mm)	25,3	32,5
Schrumpfung (%)	<0,7	<0,7

Angaben bei Raumtemperatur (23°C) und nach 7 Tagen (max. physikalische Eigenschaften) gemessen. Prüfnorm: ASTM-Standard.

C. Lagerung • Haltbarkeit

Bei Raumtemperatur (ca. 23 °C) lagern und verwenden. Nach Öffnung der beiden Behälter verkürzt sich die Haltbarkeit des Materials erheblich. Restmengen so schnell wie möglich

verbrauchen. Nach Materialentnahme die beiden Behälter sofort wieder verschließen. XTEND-IT® Trockenstickstoff verlängert die Lagerzeit deutlich.

D. Vorbereitung • Versiegelung • Trennmittelauftrag

In gut belüfteter Umgebung mischen. Das Tragen von Augenschutz, Gummihandschuhen und langärmeliger Bekleidung wird unbedingt empfohlen.

Um das Anhaften zwischen dem Kautschuk und der Modelloberfläche zu vermeiden, müssen Modelle aus porösen Materialien (Gips, Beton, Holz, Stein etc.) vor dem Auftragen eines Trennmittels versiegelt werden. Unser SuperSeal® versiegelt poröse Oberflächen und hat keinen Einfluss auf Oberflächendetails. Unser Sonite Wax® eignet sich, um sehr grobe Oberflächenstrukturen zu versiegeln.

Ein Trennmittel ist für die einfache Entformung bei den meisten Oberflächen notwendig. Verwenden Sie ein spezielles Trennmittel für den Formenbau (z. B. unser Universal® oder Ease Release® 200). Eine angemessene

Schicht sollte auf alle Flächen aufgetragen werden, die mit dem Kautschuk in Kontakt kommen.

Wichtig: Um eine optimale Bedeckung zu gewährleisten, sollte das Trennmittel zuerst mit einem weichen Pinsel über alle Flächen verteilt werden. Nach einer zweiten dünnen Sprühschicht, ca. 30 Min. trocknen lassen. Bei Unsicherheiten über die Wirkung einer Versiegler/Trennmittel Kombination, zuerst an identischer Oberfläche testen.

Wichtig: Formen aus Kondensationssilikon sollten vor der Verwendung bei 60° C für mindestens 8 Stunden getempert werden, bevor Simpact® gegossen wird, um Vernetzungsstörungen zu vermeiden. Vor der Verwendung abkühlen lassen!

E. Mischen • Gießen • Aushärten • Nachtempern

Wichtig: Part B (blauer Behälter) bitte unbedingt vor der Entnahme aus dem Behälter kräftig umrühren!!

Flüssige Polyurethane sind feuchtigkeitsempfindlich. Mischwerkzeuge und -behälter sollten trocken und sauber sein, um Vernetzungsstörungen zu vermeiden. Das Verarbeiten bei einer relativen Luftfeuchtigkeit über 50% kann Reaktionsblasen verursachen.

Nach der Entnahme entsprechender Mengen von Part A und Part B in den Mischcontainer, 3 Minuten lang intensiv mischen und dabei den Boden und die Seitenwände des Mischbehälters mehrmals mit einbeziehen. Beim Anmischen größerer Mengen (7 kg oder mehr), sollte 3 Min. maschinell und zusätzlich noch 1 Min. von Hand gemischt werden. Danach die Mischung in einen frischen, sauberen Mischcontainer umfüllen und den kompletten Mischungsprozess noch einmal durchführen.

Obwohl dieses Produkt entwickelt wurde, um Lufteinschlüsse in der fertigen Form zu minimieren, wird eine Vakuument-

lüftung eventuelle Blasenbildung weiter reduzieren. Um beste Ergebnisse zu erhalten, gießen Sie Ihre Mischung an einer Stelle am niedersten Punkt des Gießrahmens. Lassen Sie die Kautschukmischung mindestens 1,3 cm über den höchsten Punkt des Modells steigen. Ein gleichmäßiger Fluss hilft Lufteinschlüsse zu minimieren.

Lassen Sie die Form über Nacht bei Raumtemperatur (ca. 23°C) aushärten (mindestens 48 Std.) bevor Sie mit der Entformung beginnen. Die Aushärtezeit kann mit geringer Hitze oder durch Verwendung von Kick-iT® verkürzt werden. Das Aushärten unter einer Raumtemperatur von 18°C sollte vermieden werden. Simpack® Produkte erreichen ihre maximalen physikalischen Eigenschaften nach 7 Tagen. Nach einer 24-stündigen Härtung bei Raumtemperatur, kann zur Beschleunigung der Endhärtung und zur weiteren Verbesserung der physikalischen Eigenschaften das Tempern bei 65°C für die Dauer von 4-8 Stunden erfolgen.

F. Gussteile und Formen im Einsatz • Aufbewahrung

Vollständig ausgehärtete Gussteile sind stabil, dauerhaft und leistungsfähig, sofern sie ordnungsgemäß behandelt und aufbewahrt werden. Die Lebensdauer einer Negativform aus Simpack® hängt auch von der Anwendung ab (Gussmaterial, Anzahl der Güsse etc.). Vor jedem Guss sollte ein Trennmittel auf die Form aufgetragen werden. Die Art des Trennmittels richtet sich nach dem Material das vergossen werden soll.

Vor der Lagerung sollte die Form mit einer Seifenlösung gereinigt und vollständig trockengerieben werden. Geteilte Formen sollten zusammengebaut werden.

Objekte und Formen möglichst in einer kühlen und trockenen Umgebung lagern und keiner starken UV-Strahlung aussetzen.

G. Sicherheitshinweise

Das **EG-Sicherheitsdatenblatt** für dieses oder andere Smooth-On Produkte sollte vor deren Anwendung gelesen werden und ist bei KauPo erhältlich. Alle Smooth-On Produkte sind bei Befolgung der Hinweise ungefährlich.

Vorsicht:

Part A (gelber Behälter bzw. Aufkleber) ist ein Aliphatisches Diisocyanat. Dämpfe, die beim Erhitzen oder Versprühen des Materials verstärkt auftreten, können Reizungen und Beschädigungen der Lunge verursachen. Nur bei ausreichender Belüftung anwenden. Kontakt mit Haut und Augen kann schwere Reizungen verursachen. Augen 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen und sofort Arzt aufsuchen. Von der Haut mit wasserlosem Handreiniger, gefolgt von Seife und Wasser entfernen. Part B (blauer Behälter bzw. Aufkleber) reizt die Augen und die Haut. Vermeiden Sie

längeren oder wiederholten Hautkontakt. Falls kontaminiert, die Augen 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen und sofort Arzt aufsuchen. Von der Haut mit Wasser und Seife entfernen.

Wichtig:

Die Angaben dieses Informationsblattes werden als korrekt betrachtet. Allerdings wird keine Garantie übernommen bezüglich der Daten, den Ergebnissen die daraus resultieren oder, dass eine Anwendung ein bestehendes Patent verletzt. Der Anwender hat die Eignung des Produktes für die vorgesehene Anwendung zu bestimmen und alle Risiken und Verpflichtungen die damit in Verbindung stehen zu berücksichtigen.

BEI FRAGEN ZU IHRER ANWENDUNG HELFEN WIR IHNEN GERNE WEITER:

+49 (0) 74 24 - 9 58 42 - 3 • info@kaupo.de

AUF WWW.KAUPO.DE FINDEN SIE ZAHLREICHE PRODUKTINFORMATIONEN SOWIE HINWEISE ZUR HERSTELLUNG VON FORMEN UND ABGÜSSEN.